

diese Zeit ist dann zu vergleichen Inquisition, Torquemada, Petrus de Arbues, Vincentius Ferrer, Ferdinand V. der Katholische.

B. a) Durandus Wilhelm der Jüngere (nicht zu verwechseln mit seinem Onkel, dem Canonisten und Liturgiker gleichen Namens aus dem 13. Jahrhundert), d'Alilly Pierre, Gerson, Nicolaus von Clemanges.

b) Dietrich von Niem (auch Nieheim), Nicolaus von Cusa, Cardinal, Jacob von Fäterbogl, Karthäuser, Geiler von Kaisersberg, Berthold von Chiemssee (Pirfingener).

c) Ximenes.

d) Savonarola.

B. Kapitel. Clerus und Orden.

Bezüglich der päpstlichen Regierung s. Curie mit den entsprechenden geschichtlichen Bemerkungen, bezüglich Annaten s. Abgaben; Palliengelder s. Pallium (9, 1316 unten); ferner vgl. Anwartschaften, Cumulation der Beneficien, Abreviatoren.

Ueber die Bursfelder Congregation von Benedictinern s. Bursfelde (2, 1547); Olivetaner, Hieronymiten, Fraterherren (Brüder vom gemeinsamen Leben); s. dazu Thomas von Kempfen; ferner Nicolaus von der Flüe (spätmittelalterliches Anachoretenleben).

4. Kapitel. Kirchliche Wissenschaft und Kunst.

a) S. wieder Scholastik, dann Occam Wilhelm, Durandus Wilhelm von Pourcain, O. Pr., Aureoli, Capreolus Johannes, Biel Gabriel, der letzte Sententiarier, auch wichtig in der Geschichte der Nationalökonomie; Nicolaus von Cusa. Vgl. auch Franz von Vittoria, Spätscholastiker.

b) Mystik, Eckhart, Ruysbroek Johannes, Tauler Johannes, Heinrich Seuse (Euso).

c) Nicolaus von Lyra, Postillen, Rosinus Alfonsus, Balla Laurentius, Ximenes.

d) Dante, Petrarca; bezüglich Baukunst s. wieder Baustil und auch Malerei; vgl. dazu Fiesole.

e) Der Humanismus s. Humanisten. Wegen der hervorragenden Wichtigkeit dieser kulturgeschichtlichen Erscheinung sind die namhaftesten Vertreter, auf welche in diesem Artikel eigens verwiesen wird, insoweit es nicht schon geschieht, hier verzeichnet: Georgius Gemistus Plethon, Poggio Bracciolini (Handschriftenfahndler), Mirandula Pico, Budäus Wilhelm, Agricola Rudolf, Wim-

pheling Jacob (der praecceptor Geputten Ulrich, Reuchlin, E von Rotterdam, Epistolae rorum virorum. Vgl. noch Sc Erithemius, Nutianus Konr merarius, Pirtheimer Willib Charitas, auch Classifier.

5. Kapitel. Cultus, Disciplin und religiö

Ave Maria (vom 11. Jahrhund sondern Gebrauch), Rosenkranz, A Domini, Jubiläum (Jubeljahr).

Hegen und Hegenprozeß, s. de nocenz VIII. (Bulle Summis desid die übrigen vielfach mißdeutet wird); pauperum, Kirchenlied, Weihen (montes pietatis u. s. w.). W Juden, ihre Geschichte seit 70 (6, von 1

Dritter Zeitraum.

Die Neuzeit.

Die Ueberfülle des Stoffes nötigt be für diesen Zeitraum zu großen W lungen.

Erste Periode.

Von Luther bis zur französischen Revolu (die kirchliche Revolution des 16. J hundert und ihre Nachwirkungen

1. Kapitel. Die religiöse Erneuerung in L land und in der Schweiz.

A. Bis zum sogen. Augsburger Reli Frieden. a) S. nochmals Vorläufer Reformation; dann die zusammensa Artikel Reformation und Protestai mus; Luther, Zepel, Ed Joha („Obeliken“), Prierias Sylvester (logus), Jacob von Hoogstraet (über die Judenbücher), Buzer, Karlf Jonas Justus, Andrea (Lutherus eundus), Osiander, Miltiz, Conco Vitebergensis.

b) Zum Reichstag von Augsburg Stabion Christoph, Cajetan, dinal (Thomas de Bio). — Disputat (Religionsgespräch) zu Heidelberg (3, 18 zu Leipzig (3, 1837) und die folgenden Zürich, Baden in der Schweiz, Marb Emser Hieronymus, ein Hauptgeg Luthers. Vgl. noch Humanisten, Gutt Sidingen Franz.

c) Worms (Reichstag 1521 [2, 176 Alexander Hieronymus, päpstlicher Leg Karl V. und die deutschen Pro stanten, Erasmus von Rotterda Melancthon Philipp, Hadrian Bezüglich des Nürnberger Reichstages 1522.